

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

MuP Vermögensverwaltung Horizont 10

30. September 2025

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht MuP Vermögensverwaltung Horizont 10	4
Vermögensübersicht	8
Vermögensaufstellung	9
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	15
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	19
Allgemeine Angaben	22

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

MuP Vermögensverwaltung Horizont 10

in der Zeit vom 01.10.2024 bis 30.09.2025.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 für das Geschäftsjahr 01.10.2024 bis 30.09.2025

Anlageziel und Anlagepolitik

Anlageziel des **MuP Vermögensverwaltung Horizont 10** ist es, unter Inkaufnahme höherer Risiken, im Rahmen einer aktiven Strategie, langfristig einen attraktiven Wertzuwachs in EURO zu erwirtschaften.

Das Fondsvermögen kann in Investmentfonds, z.B. Aktienfonds, Renten- und Mischfondsanteilen, Aktien, festverzinslichen Wertpapieren, Bankguthaben, Geldmarktinstrumenten sowie Derivaten investiert sein. Beabsichtigt ist, das Fondsvermögen vorrangig in Investmentfonds anzulegen. Jedoch kann das Fondsvermögen - je nach Einschätzung und Entwicklung der Börsen- und Kapitalmarktsituation - generell in alle zulässigen Vermögensgegenstände investiert werden. Zudem können liquide Mittel gehalten werden. Derivative Instrumente können sowohl zu Absicherungs- als auch zu Investmentzwecken eingesetzt werden.

Profil des typischen Anlegers

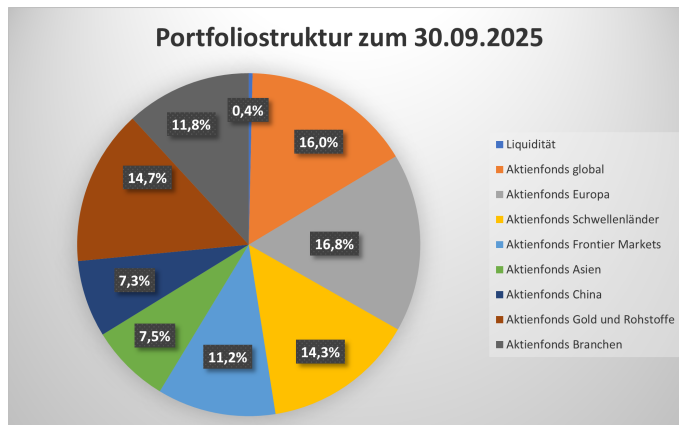
Der Fonds **MuP Vermögensverwaltung Horizont 10** richtet sich an einen überdurchschnittlich risikobereiten Anleger, der sein Anlagekapital über eine aktive Vermögensverwaltung betreut wissen möchte, über einen Anlagehorizont von mehr als fünf, typischerweise jedoch mindestens 10 Jahren verfügt und deutliche Wertschwankungen in Kauf nehmen kann.

Portfoliostruktur und wesentliche Änderungen

Das Portfolio des Fonds wurde im Berichtszeitraum laufend überwacht und ggf. den Marktgegebenheiten angepasst bzw. umstrukturiert. Der Fonds war in dieser Zeit ausschließlich in Investmentfonds (und Liquidität) investiert. Die freie Liquidität des Fonds betrug zum Ende des Berichtszeitraums knapp 0,4%.

Die laufende Überprüfung des Portfolios erfolgt einerseits in Reaktion auf die Marktentwicklung, andererseits aufgrund der Signale unserer eigenen, computerbasierten Überwachungssoftware. Dadurch kam es im Laufe des Jahres zu mehreren Anpassungen, die nachfolgend detaillierter beschrieben werden. Die Grafik zeigt die Portfoliostruktur zum Ende des Berichtszeitraums:

Portfoliostruktur per 30.09.2025*



Quelle: Moltrecht & Partner Asset Management GmbH

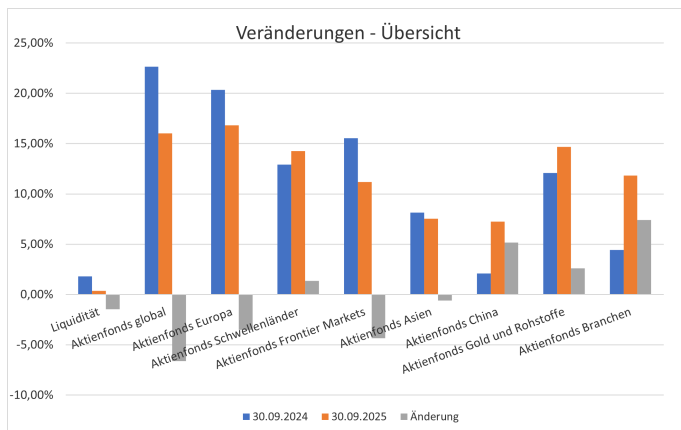
Der Berichtszeitraum war weiterhin vom russischen Überfall auf die Ukraine sowie durch die Folgen des Wahlsiegs von Donald Trump zum US-Präsidenten bestimmt. Letzterer überzog nahezu sämtliche Handelspartner mit Einfuhrzöllen, die er nach Belieben festlegte, änderte oder auch kurzfristig wieder aussetzte. Dabei wurden die Zölle nicht nur mit Handelsdefiziten, sondern auch mit vermeintlichem Fehlverhalten der jeweiligen Regierungen begründet. Diese aggressive und sprunghafte Handelspolitik erzeugt eine große Unsicherheit, die eine gesicherte Investitionsplanung von Unternehmen fast unmöglich macht. Weitere Verunsicherungen entstanden durch die Versuche von Präsident Trump, direkten Einfluss auf die US-Notenbank auszuüben und diese zu Zinssenkungen zu zwingen. In Verbindung mit der steigenden Staatsverschuldung durch die geplanten Entlastungspakete, droht das Vertrauen in den US-Dollar Schaden zu nehmen. So kam es zu einem starken Anstieg des Goldpreises sowie der Kurse von Kryptowährungen.

Positive Signale für die Börsen kamen von der Zinsseite, wo sinkende Inflationszahlen Hoffnung auf weitere Leitzinssenkungen der Notenbanken machten. Während die EZB im Berichtszeitraum die Leitzinsen in mehreren Schritten um 1,5% senkte (Hauptrefinanzierungssatz 30.09.2024: 3,65%, 30.09.2025: 2,15%), zeigte sich die US-Notenbank FED zögerlicher: Sie senkte den Leitzins in der gleichen Zeitspanne lediglich um 0,75% (Federal Funds Rate 30.09.2024: 5,00%, 30.09.2025: 4,25%). Doch nicht nur die Geschwindigkeit der Zinssenkungen, sondern auch das absolute Niveau driftet deutlich aus-

einander. Normalerweise müsste ein höheres Zinsniveau in den USA dem US-Dollar Auftrieb verleihen, doch die oben beschriebene Politik von Präsident Trump hat das Vertrauen in den US-Dollar belastet. So verlor dieser gegenüber dem Euro seit Anfang des Jahres mehr als 11% an Wert.

Trotzdem befinden sich die wichtigsten Börsenindizes nahe historischer Höchststände. Dies gilt sowohl für die Kurse als auch für das Bewertungsniveau, welches inzwischen – besonders in den USA – deutlich über den langfristigen Durchschnittswerten liegt. Gleichzeitig wird das Wachstum der Weltwirtschaft sowohl durch die America-First-Politik von Präsident Trump als auch durch die immer noch anhaltende Wirtschaftsschwäche Chinas negativ beeinflusst. In diesem Umfeld gestalten sich die Auswahl geeigneter Portfoliobausteine und das Risikomanagement sehr anspruchsvoll. Im Berichtszeitraum betrug die Portfolio Turnover Ratio 25,20%, nach 18,09% im vorherigen Geschäftsjahr.

Die folgende Grafik zeigt die Veränderungen der Portfolioallokation zwischen Anfang und Ende des Berichtszeitraums.



Quelle: Moltrecht & Partner Asset Management GmbH

Im Berichtszeitraum wurden die Segmente *Aktienfonds global*, *Aktienfonds Europa* und *Aktienfonds Frontier Markets* reduziert. Im Gegenzug wurden die Investitionen in China, bei Rohstoffaktien und speziellen Branchen ausgeweitet. Der Bereich der Schwellenländer wurde um einen Fonds mit Aktien aus der Türkei ergänzt. Im Gegenzug wurde ein Fonds mit Schwellenländeraktien, die nach ethisch-ökologischen Kriterien

ausgewählt werden, veräußert. Bei den Branchenfonds kam es zu einer Gewinnmitnahme bei Technologieaktien. Neu investiert wurde hier in Fonds mit Aktien der Biotechnologie und der Verteidigungs- bzw. Rüstungsindustrie. Bei den Aktienfonds mit Gold kam es zu einer teilweisen Gewinnmitnahme. Außerdem wurde der Bereich der Rohstoffaktien für Industrierohstoffe abgebaut, um im Gegenzug in Aktien aus dem Bereich der Förderung und Verarbeitung „Seltener Erden“ zu investieren.

Die Indikationen für Umschichtungen und Anpassungen an die Gewichtung lieferten die Analysen unserer selbstentwickelten Software. So wurden Positionen verkauft, die von ihren statistischen Erwartungswerten bezüglich Performance und/oder Volatilität abwichen; andererseits wurde das Portfolio umgestaltet, um durch unterschiedliche Korrelationen die Schwankungsbreite zu senken.

Das Veräußerungsergebnis betrug im Berichtszeitraum +817.561,24 Euro (Veräußerungsgewinne: +888.413,88 Euro und Veräußerungsverluste: -70.852,64 Euro). Das Veräußerungsergebnis im Wesentlichen aus dem Verkauf von Investmentfonds im Rahmen von Umschichtungen, die aufgrund der Signale unseres Überwachungssystems initiiert wurden. Die Aussagekraft des Veräußerungsergebnisses halten wir für nicht sehr hoch, da es kein zwingendes Maß für die Fondsentwicklung ist. Die Strategie „Verluste begrenzen, Gewinne laufen lassen“ kann durchaus dazu führen, dass trotz eines negativen Veräußerungsergebnisses eine positive Wertentwicklung durch Kurszuwächse stattgefunden haben kann. Genauso ist der umgekehrte Fall möglich.

Der Fonds **MuP Vermögensverwaltung Horizont 10** verzeichnete im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von +10,88% (nach BVI-Methode). Die Volatilität (also das Schwankungsrisiko) betrug 9,01%. Der maximale Drawdown des Fonds – also der größtmögliche Verlust im Berichtszeitraum – lag bei 14,56%.

Risikoanalyse

Der Fonds **MuP Vermögensverwaltung Horizont 10** unterliegt verschiedenen Risiken. Die wichtigsten davon sind nachfolgend aufgeführt:

Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Liquiditätsrisiken Zielfonds:

Der Fonds investiert einen überwiegenden Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte.

Adressenausfallrisiken Zielfonds:

Der Fonds legt einen überwiegenden Teil seines Vermögens in Zielfonds an, welche ihrerseits in Anleihen investieren. Dadurch ist der Fonds mittelbar von dem Risiko betroffen, dass es zu einem Ausfall der Zins- und Tilgungszahlungen der im Bestand der Zielfonds befindlichen Anleihen kommen kann. In dessen Folge kann es bei den Anleihen zu Kursverlusten kommen. Das Adressenausfallrisiko soll durch die diversifizierte Anlage in mehrere Zielfonds reduziert werden.

Währungsrisiken:

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die

Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Anlageprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen in 2022/23 wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Krieg in Israel und Gaza von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, der weiteren Preisentwicklung, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Darüber hinaus können die US-amerikanische Zollpolitik sowie die Gegenmaßnahmen davon betroffener Länder ebenfalls zu erheblichen Auswirkungen für das makroökonomische und geopolitische Umfeld führen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung diese Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung und dem Portfoliomanagement des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Invest-

ment-GmbH, Hamburg. Die Anlageentscheidungen werden von der Moltrecht & Partner Asset Management GmbH im Rahmen eines Beratervertrages vorgegeben.

Weitere besondere Ereignisse waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	19.909.317,03	100,86
1. Investmentanteile	19.667.808,74	99,64
2. Bankguthaben	241.150,08	1,22
3. Sonstige Vermögensgegenstände	358,21	0,00
II. Verbindlichkeiten	-170.334,83	-0,86
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-170.334,83	-0,86
III. Fondsvermögen	EUR 19.738.982,20	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.09.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.09.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾	
im Berichtszeitraum										
Investmentanteile							EUR	19.667.808,74	99,64	
KVG - eigene Investmentanteile							EUR	1.448.030,00	7,34	
DE000A3CNGM3	BIT Global Crypto Leaders Inhaber-Anteile R-I		ANT	6.000	0	0	EUR	117,1300	702.780,00	3,56
DE000A3CT6G1	ROCKCAP GLOBAL EQUITY Inhaber-Anteile EUR I		ANT	5.000	0	0	EUR	149,0500	745.250,00	3,78
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR	18.219.778,74	92,30	
LU0229009781	BAKERSTEEL GBL - Electrum Fund I2 EUR		ANT	10.000	0	0	EUR	110,4400	1.104.400,00	5,60
LU0171305526	BGF - World Gold Fund CI A 2 EUR		ANT	10.000	0	10.000	EUR	71,0000	710.000,00	3,60
LU0313923228	BlackRock Str.Fds-Eur.Opp.Ext. Act. Nom. A2 EUR o.N.		ANT	2.000	0	0	EUR	645,0400	1.290.080,00	6,54
LU2295992676	Carmignac Ptf.C.Ptf.Ch.N.ECO. Act. Nom. F Unh. EUR Acc. oN		ANT	8.000	0	0	EUR	59,6000	476.800,00	2,42
DE000A2DMU82	GALLO - European Small&Mid Cap Inhaber-Anteile I		ANT	2.500	0	2.500	EUR	201,8100	504.525,00	2,56
LU0920841169	Hellas Opportunities Fund Inhaber-Anteile I Acc. o.N.		ANT	500	0	0	EUR	1.921,8100	960.905,00	4,87
LU0213961682	HSBC GIF - Turkey Equity Namens-Anteile A (Cap.) o.N.		ANT	10.000	10.000	0	EUR	49,8240	498.240,00	2,52
LU1984712676	Jan.Hend.Hor.-Gl.Smaller Comp. Act. Nom. IU2 EUR Acc. o.N.		ANT	15.000	0	0	EUR	49,1800	737.700,00	3,74
LU2441282899	Jan.Hend.Hor.-JHH Biotechn.Fd. Act. Nom. A2 EUR Acc. oN		ANT	25.000	25.000	0	EUR	21,5000	537.500,00	2,72
LU1760778917	M.A.G.D.Fd-China Growth Equity Namens-Ant. R Cap.EUR o.N.		ANT	80.000	80.000	0	EUR	11,9300	954.400,00	4,84
IE00B65LCL41	Magna New Frontiers Fund N		ANT	45.000	0	0	EUR	39,8010	1.791.045,00	9,07
LU2598445844	Mo.Stanley Inv.Fds-Asia Opp.Fd Act.Nom. I EUR Acc. oN		ANT	20.000	0	0	EUR	31,9400	638.800,00	3,24
LU0097890064	Nordea 1-Glob.Stab.Eq.Fd- Unhgd Actions Nom. Class BI o.N.		ANT	20.000	0	0	EUR	37,4357	748.714,00	3,79
IE00BKTNQ673	Oaks Em.Umbr.-Sm.Em.Mk.Opps Fd Reg. Shs B EUR Acc. oN		ANT	25.000	0	25.000	EUR	16,6130	415.325,00	2,10
LI0399611685	Quantex Fds-Quan.Global Val.Fd Inhaber-Anteile I EUR o.N.		ANT	3.000	0	0	EUR	311,3500	934.050,00	4,73
LU0582530498	Robeco C.G.Fds- R.QI.Em.Con.Eq. Actions Nominatives I EUR o.N.		ANT	3.000	0	0	EUR	248,0400	744.120,00	3,77
LU1659686460	SQUAD-European Convictions Actions au Porteur I o.N.		ANT	4.000	0	0	EUR	382,0000	1.528.000,00	7,74
IE000YYE6WK5	VanEck ETFs-VanEck Defense ETF Reg.Shs A USD Acc. oN		ANT	20.000	20.000	0	EUR	54,8600	1.097.200,00	5,56
IE0002PG6CA6	VanEck Rare Earth UCITS ETF Reg. Shs A USD Acc. oN		ANT	100.000	100.000	0	EUR	10,8520	1.085.200,00	5,50
LU0871812516	Fr.Temp.Inv.Fds-T.Asian Sm.Cos Namens-Ant. W (acc.) USD o.N.		ANT	27.000	0	0	USD	22,3600	514.658,37	2,61
LU1378878869	Mo.Stanley Inv.Fds-Asia Opp.Fd Actions Nom.I Cap.USD o.N.		ANT	6.000	0	0	USD	65,5400	335.228,68	1,70
LU2180923653	Schroder I.Sel.-Em.Ma.Value Act. Nom. A USD Acc. oN		ANT	3.000	0	0	USD	239,6493	612.887,69	3,10
Summe Wertpapiervermögen							EUR	19.667.808,74	99,64	

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.09.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.09.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
					im Berichtszeitraum				
	Bankguthaben						EUR	241.150,08	1,22
	EUR - Guthaben bei:						EUR	237.214,09	1,20
	Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG		EUR	237.214,09				237.214,09	1,20
	Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen						EUR	3.935,99	0,02
	Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG		USD	4.617,11				3.935,99	0,02
	Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	358,21	0,00
	Zinsansprüche		EUR	358,21				358,21	0,00
	Sonstige Verbindlichkeiten						EUR	-170.334,83	-0,86
	Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾		EUR	-170.334,83				-170.334,83	-0,86
	Fondsvermögen						EUR	19.738.982,20	100,00
	Anteilwert MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 R						EUR	210,26	
	Umlaufende Anteile MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 R						STK	93.876,707	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Performance Fee

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

				per 30.09.2025	
US-Dollar	(USD)	1,173050	=		1 Euro (EUR)

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Investmentanteile				
KVG - eigene Investmentanteile				
DE000A2N8150	BIT Global Internet Leaders 30 Inhaber-Anteile I - I	ANT	0	1.000
Gruppenfremde Investmentanteile				
LU0171301533	BGF - World Energy Fund Act. Nom. Classe A 2 EUR	ANT	40.000	40.000
IE00BFTW8Y10	Magna Umbrella Fd.-MENA FUND Reg. Shares G Acc. EUR o.N.	ANT	0	10.000
LU0552385295	Mor.St.Inv.-Global Opportunity Actions Nominatives A USD o.N.	ANT	0	4.000
DE0009779884	Pioneer Investments Aktien Rohstoffe A Eur ND	ANT	0	3.000
IE00B2NXKW18	SEILERN INTL FDS-Seil.Wo.Gwth Registered Shs EUR U R o.N.	ANT	0	1.000
LU0800346289	ÖkoWorld - Growing Markets 2.0 D EUR	ANT	0	1.200

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Fehlanzeige				

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) MUP VERMÖGENS- VERWALTUNG HORIZONT 10 R

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.10.2024 BIS 30.09.2025

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		9.118,12
2. Erträge aus Investmentanteilen		987,32
3. Sonstige Erträge		34.751,90
Summe der Erträge		44.857,34
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-464,41
2. Verwaltungsvergütung		-460.656,08
a) fix	-326.679,20	
b) performanceabhängig	-133.976,88	
3. Verwahrstellenvergütung		-9.074,25
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-9.086,96
5. Sonstige Aufwendungen		-1.014,00
6. Aufwandsausgleich		-1.028,77
Summe der Aufwendungen		-481.324,47
III. Ordentlicher Nettoertrag		-436.467,13
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		888.413,88
2. Realisierte Verluste		-70.852,64
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		817.561,24
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		381.094,11
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		1.678.407,69
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-118.220,89
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1.560.186,80
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.941.280,91

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS MUP VERMÖGENSVERWALTUNG HORIZONT 10 R

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.10.2024)		17.724.849,05
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		74.910,54
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	324.552,65	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-249.642,11	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-2.058,30
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.941.280,91
davon nicht realisierte Gewinne	1.678.407,69	
davon nicht realisierte Verluste	-118.220,89	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.09.2025)		19.738.982,20

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS MUP VERMÖGENSVERWALTUNG HORIZONT 10 R

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Wiederanlage verfügbar	381.094,11	4,06
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	381.094,11	4,06
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Wiederanlage	381.094,11	4,06

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE MUP VERMÖGENSVERWALTUNG HORIZONT 10 R

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2025	19.738.982,20	210,26
2024	17.724.849,05	189,62
2023	15.955.966,21	166,44
2022	15.167.876,24	154,93

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Fehlanzeige		
Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.		
Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)		
MSCI - World Index		40,00%
MSCI Emerging Markets in USD		30,00%
EURO STOXX 50 Index In EUR		30,00%
Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV		
kleinster potenzieller Risikobetrag		1,15%
größter potenzieller Risikobetrag		2,54%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag		1,70%
Risikomodell (§10 DerivateV)		Full-Monte-Carlo
Parameter (§11 DerivateV)		
Konfidenzniveau		99,00%
Haltdauer		1 Tage
Länge der historischen Zeitreihe		1 Jahr
Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte		0,98

SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST - ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 R	EUR	210,26
Umlaufende Anteile MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 R	STK	93.876,707

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE MUP VERMÖGENS- VERWALTUNG HORIZONT 10 R

Performanceabhängige Vergütung	0,74 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	3,07 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten Gesamtkostenquote) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.10.2024 BIS 30.09.2025

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	9.280.193,17
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	9.280.193,17
Relativ in %	100,00 %

Transaktionskosten: 1.564,65 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHAL- VERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVEST- MENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
LU0229009781	BAKERSTEEL GBL - Electrum Fund I2 EUR ¹⁾	1,60
LU0171301533	BGF - World Energy Fund Act. Nom. Classe A 2 EUR ¹⁾	1,75
LU0171305526	BGF - World Gold Fund CI A 2 EUR ¹⁾	1,75
DE000A3CNGM3	BIT Global Crypto Leaders Inhaber-Anteile R-I ¹⁾	1,02
DE000A2N8150	BIT Global Internet Leaders 30 Inhaber-Anteile I - I ¹⁾	1,40
LU0313923228	BlackRock Str.Fds-Eur.Opp.Ext. Act. Nom. A2 EUR o.N. ¹⁾	1,50
LU2295992676	Carmignac Ptf.C.Ptf.Ch.N.ECO. Act. Nom. F Unh. EUR Acc. oN ¹⁾	0,85
LU0871812516	Fr.Temp.Inv.Fds-T.Asian Sm.Cos Namens-Ant. W (acc.) USD o.N. ¹⁾	0,90
DE000A2DMU82	GALLO - European Small&Mid Cap Inhaber-Anteile I ¹⁾	1,28
LU0920841169	Hellas Opportunities Fund Inhaber-Anteile I Acc. o.N. ¹⁾	0,95
LU0213961682	HSBC GIF - Turkey Equity Namens-Anteile A (Cap.) o.N. ¹⁾	1,75
LU1984712676	Jan.Hend.Hor.-Gl.Smaller Comp. Act. Nom. IU2 EUR Acc. o.N. ¹⁾	0,85
LU2441282899	Jan.Hend.Hor.-JHH Biotechn.Fd. Act. Nom. A2 EUR Acc. oN ¹⁾	1,20
LU1760778917	M.A.G.D.Fd-China Growth Equity Namens-Ant. R Cap.EUR o.N. ¹⁾	0,75
IE00B65LCL41	Magna New Frontiers Fund N ¹⁾	1,95

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVESTMENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
IE00BFTW8Y10	Magna Umbrella Fd.-MENA FUND Reg. Shares G Acc. EUR o.N. ¹⁾	0,11
LU2598445844	Mo.Stanley Inv.Fds-Asia Opp.Fd Act.Nom. I EUR Acc. oN ¹⁾	0,75
LU1378878869	Mo.Stanley Inv.Fds-Asia Opp.Fd Actions Nom.I Cap.USD o.N. ¹⁾	0,75
LU0552385295	Mor.St.Inv.-Global Opportunity Actions Nominatives A USD o.N. ¹⁾	1,60
LU0097890064	Nordea 1-Glob.Stab.Eq.Fd-Unhgd Actions Nom. Class BI o.N. ¹⁾	0,85
IE00BKTNQ673	Oaks Em.Umbr.-Sm.Em.Mk.Opps Fd Reg. Shs B EUR Acc. oN ¹⁾	1,00
DE0009779884	Pioneer Investments Aktien Rohstoffe A Eur ND ¹⁾	0,50
LI0399611685	Quantex Fds-Quan.Global Val.Fd Inhaber-Anteile I EUR o.N. ¹⁾	2,34
LU0582530498	Robeco C.G.Fds-R.QI.Em.Con.Eq. Actions Nominatives I EUR o.N. ¹⁾	0,90
DE000A3CT6G1	ROCKCAP GLOBAL EQUITY Inhaber-Anteile EUR I ¹⁾	0,80
LU2180923653	Schroder I.Sel.-Em.Ma.Value Act. Nom. A USD Acc. oN ¹⁾	1,50
IE00B2NXKW18	SEILERN INTL FDS-Seil.Wo.Gwth Registered Shs EUR U R o.N. ¹⁾	1,50
LU1659686460	SQUAD-European Convictions Actions au Porteur I o.N. ¹⁾	1,55
IE000YYE6WK5	VanEck ETFs-VanEck Defense ETF Reg.Shs A USD Acc. oN ¹⁾	0,55
IE0002PG6CA6	VanEck Rare Earth UCITS ETF Reg. Shs A USD Acc. oN ¹⁾	0,59
LU0800346289	ÖkoWorld - Growing Markets 2.0 D EUR ¹⁾	0,98

¹⁾ Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 R

Sonstige Erträge

Erträge aus Kick-Back Zahlungen	EUR	34.668,39
---------------------------------	-----	-----------

Sonstige Aufwendungen

Kosten BaFin	EUR	514,00
--------------	-----	--------

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigte als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und /

oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTE VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	28.504.408
davon feste Vergütung	EUR	24.388.372
davon variable Vergütung	EUR	4.116.036
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		352
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	1.503.449
davon Geschäftsleiter	EUR	1.329.751
davon andere Führungskräfte	EUR	173.699

SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Hamburg, 15. Januar 2026

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Claudia Pauls

Ludger Wibbeke

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Auf-

stellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder

insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche

Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 16.01.2026

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 27,746 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2024

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Stefan Lemke
 - stellvertretender Vorsitzender
 - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG,

Essen

- Prof. Dr. Harald Stützer
 - Ingenieur
- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der SICORE Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Donner & Reuschel AG
Ballindamm 27
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 326,350 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR
Stand: 31.12.2023

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST